

Lesotho: Nationale Katastrophe ausgerufen

Lesotho hat angesichts der steigenden Arbeitslosigkeit und des massiven Verlusts von Arbeitsplätzen den nationalen „Katastrophenzustand“ ausgerufen. Das Land leidet unter den wirtschaftlichen Folgen der US-Zölle und der Kürzung von Beihilfen. Der Binnenstaat ist in hohem Maße von Textilexporten abhängig, die größtenteils in die Vereinigten Staaten gehen und von dem zollfreien Zugang zu den US-Märkten im Rahmen des African Growth and Opportunity Act stark profitieren. Das Land wurde von Trumps „Befreiungstag“-Zöllen hart getroffen und hat tausende von Arbeitsplätzen verloren. Das Gesetz wird bis **7. Juli 2027** in Kraft sein. 10.07.2025

10% Rückgang der Kakaoproduktion

Die westafrikanische Kakaoproduktion, wird in der kommenden Saison wahrscheinlich um weitere 10% zurückgehen. Côte d'Ivoire, Ghana, Nigeria und Kamerun produzieren über 2/3 der Kakaoernte; sie kämpfen jedoch mit wechselnden Wetterbedingungen, alternden Baumbeständen und Krankheiten. 09.07.2025

Schwarzafrikanischer Künstlerin auf dem Walk of Fame

Die Musikikone *Angélique Kidjo* hat ihren Platz in der Geschichte gefestigt: Sie ist die **ERSTE** schwarzafrikanische Künstlerin, die mit einem Stern auf dem *Hollywood Walk of Fame* ausgezeichnet wurde. Die Sängerin aus Benin, ist für ihre elektrisierende Stimme und ihren genreübergreifenden Sound bekannt. Ihre Musik ist grenz- und kulturübergreifend und verbindet kraftvolle Rhythmen mit ebenso kraftvollen Botschaften. Kidjos Aufstieg zum Ruhm war nicht ohne Kampf. Geboren und aufgewachsen in Benin, ging sie 1983 nach Paris, um der politischen Unterdrückung durch das damalige kommunistische Regime zu entkommen. 09.07.

Kenia: Polizei schießt auf Demonstranten

Am 35. Jahrestag eines pro-demokratischen Aufstandes in Kenia wurden landesweit 11 Menschen bei Protesten gegen die Regierung getötet. Die Polizei feuerte mit scharfer Munition und Wasserwerfern auf Demonstranten in Nairobi. Die Menschen versammeln sich jedes Jahr am 7. Juli, um an das Datum im Jahr 1990 zu erinnern, als die Kenianer nach Jahren der autokratischen Herrschaft des damaligen Präsidenten Daniel Arap Moi die Rückkehr zur Mehrparteien-demokratie forderten. Der Protest - wegen des Datums Saba Saba, in Kisuheli „sieben sieben“, hat sich zu einer breiteren Forderung nach dem Rücktritt von Präsident William Ruto entwickelt. 08.07.2025

Trump droht „unamerikanischen“ BRICS-Ländern

Präsident Donald Trump hat damit gedroht, die Zölle gegen den BRICS-Wirtschaftsblock (10-Mitglieder) zu erhöhen, nachdem die Gruppe indirekte Kritik an Handelskriegen und den jüngsten militärischen Angriffen im Iran geübt hatte. „Jedes Land, das sich der anti-amerikanischen Politik der BRICS anschließt, wird mit einem ZUSÄTZLICHEN Zoll von 10 % belegt. Es wird keine Ausnahmen von dieser Politik geben,“ so Trump.

Ruanda: Macadamia-Bauern stehen vor einer Krise

Einst als vielversprechende Cash-Crop gepriesen, ist die Macadamia in Ruanda heute von einem stillen Niedergang bedroht. Landwirte und Verarbeiter haben mit sinkenden Preisen, Schädlingsbefall und mangelnder Unterstützung der Regierung zu kämpfen. Macadamia-

Bäume beginnen in der Regel nach fünf Jahren zu produzieren und können danach alle drei Monate geerntet werden. Sie müssen gute bewässert und gespritzt werden. Das Ministerium führte Macadamia 2004 erstmals in Ruanda ein. 07.07.2025

Ecobank nutzt Google Cloud

Der panafrikanische Kreditgeber Ecobank ist eine Partnerschaft mit Google Cloud eingegangen, um seine digitale Transformation zu beschleunigen und den Zugang zu Finanzdienstleistungen in ganz Afrika zu erweitern. Im Rahmen der Vereinbarung wird Ecobank die fortschrittlichen Tools von Google Cloud - darunter Apigee für das API-Management und BigQuery für die Datenanalyse - integrieren, um Geldüberweisungen zu rationalisieren, den Zugang zu Zahlungen zu verbessern und personalisierte Bankdienstleistungen in 33 afrikanischen Märkten anzubieten. Die Bank geht davon aus, dass die Initiative die Unterstützung für kleine und mittlere Unternehmen verstärken, die Finanzierung erleichtern und intuitive Bankinstrumente schaffen wird, die auch in unterversorgten Regionen zugänglich sind. Es gibt jedoch noch weitere Herausforderungen, wie z. B. Cybersicherheitsrisiken, Einschränkungen der Infrastruktur und die Notwendigkeit, die ländliche Bevölkerung zu sensibilisieren. 07.07.2025

Regionalen Pakt für Sicherheit und Flüchtlingsschutz

In Lomé haben, Togo, Benin, Burkina Faso, Côte d'Ivoire und Ghana offiziell eine gemeinsame Erklärung zur nationalen Sicherheit und zum Flüchtlingsschutz unterzeichnet. Der Flüchtlingsrat der Vereinten Nationen (UNHCR) hatte die Initiative gestartet. Es soll eine Antwort auf die wachsenden Herausforderungen sein, denen sich die einzelnen Staaten gegenübersehen. Seit der Verschlechterung der Sicherheitslage und der humanitären Situation in der Sahelzone haben diese Länder mit dem Zustrom von Flüchtlingen und der zunehmenden Gefahr einer Destabilisierung zu kämpfen. Ziel war es, konkrete Maßnahmen zu ergreifen, um die nationalen Sicherheitserfordernisse mit dem Flüchtlingsschutz in Einklang zu bringen. 07.07.2025

Südsudan: USA deportiert

Die USA haben 8 Personen nach einem Rechtsstreit, bei dem sie mehrere Wochen lang nach Dschibuti umgeleitet wurden, in den Südsudan abgeschoben. Sie waren unter anderem wegen Mordes, sexueller Nötigung und Raubüberfällen verurteilt worden waren, hatten ihre Haftstrafen entweder bereits abgesessen oder standen kurz vor dem Ende ihrer Haftzeit. Nur einer der 8 ist aus dem Südsudan. Die übrigen sind Staatsangehörige von Myanmar, Kuba, Vietnam, Laos und Mexiko. US-Beamte erklärten, die meisten ihrer Heimatländer hätten sich geweigert, sie aufzunehmen. Die Trump-Administration arbeitet daran, ihre Abschiebungen auf Drittländer auszuweiten. Ruanda hat Gespräche bestätigt, und Benin, Angola, Äquatorialguinea, Eswatini und Moldawien wurden in Medienberichten als mögliche Empfängerländer genannt. 07.07.2025

Weitere Info: <https://netzwerkafrika.de/>

[Ghana: Task Force gegen Goldschmuggel](#)

[USA verschärfen die Visabestimmungen für Nigerianer](#)

[Grand-Ethiopian-Renaissance -Staudamm fertiggestellt](#)